



Königl. Preuss. Landes-Aufnahme 1896. Nechtige bei der geol. Aufnahme.
 Herausgegeben von der Königl. Preuss. Geol. Landesanstalt 1905. Lieferung 127.
 Geognostisch bearbeitet durch A.v. Koerner, O. Gruppe u. M. Schmidt 1898-1903.
 Lith. Anst. v. Armann & Füllmeier in Cassel.

Ob. Zechstein. Zo Rote und blaue Gyps-führende Letten.	Unt. Buntsandstein. Su Dünnschichtige feinsandige Sandsteine, Tone und Bröckelschichten.	Mittlerer Buntsandstein. Sm1 Sandsteine, a T. grobkörnig und Tone.	Oberer Buntsandstein (Röt). So Rote und blaue Tone und Mergel mit dünnen, kieseligen Platten. So Gyps im Röt.	Unterer Muschelkalk (Wellenkalk). mu1 Untere Wellenkalk-Flaserige Kalksteine. Zone der Ostböhmer-Jäne feste Kalksteine und plattige gelbe Kalksteine in Tüf.	Mittl. Muschelkalk. mu2 Mittlere Wellenkalk-Flaserige Kalksteine und oben dünn-schichtige Kalksteine. Zone der Westböhmer-Jäne harte Kalksteine mit einem Wellenkalkmittel. Zone der Schwammkalksteine Schaumige Kalksteine mit Mitteln von mürberer dünn-schichtiger Kalkstein.	Oberer Muschelkalk. mu3 Obere Wellenkalk-Flaserige Kalksteine und oben dünn-schichtige Kalksteine. Milde, helle, mergelige a T. dolomatische Kalksteine mit Kalksteinlagen.
Unt. Keuper. ku Kohlenkeuper-Grundmoräne Mergel, Sandsteine und Dolomite.	Mittl. Keuper. km Gypskeuper-Rote und blaue Mergel, Sandsteine, Kalksteine und Sandmergel.	Oberer Keuper. ko Bläuliche Sandsteine mit kieseligen Platten und Sandsteinen.	Unterer Jura (Lias). ju1 Untere Lias-Dunkle Tone mit Kalk- und Tonsteinen. Bröckelige Sandsteine und oolithische Eisensteine. ju2 Mittlere Lias-Dunkle Tone mit Tonsteinen. Bröckelige Sandsteine und oolithische Eisensteine. ju3 Obere Lias-Braune Sandsteine und Kalksteine.	Mittlerer (Brauner) Jura (Dogger). jbu Untere Brauner Jura-Dunkle Tone mit Tonsteinen und Kalksteinen. jbm Mittlere Brauner Jura-Dunkle Tone mit Tonsteinen und Kalksteinen. jbo Obere Brauner Jura-Graue und dunkle Tone a T. Fein-sandig.	Ob. (Weisser) Jura (Malm). jw1 Obere Weisser Jura-Dunkle Tone. Untere Kreide. cu1 Untere Kreide-Dunkle Tone. cu2 Mittlere Kreide-Helle bis braune Sandsteine.	Unter-Oligocän. ou1 Untere Oligocän-Fine graue glaukonitische Sande. Mittel-Oligocän. om1 Mittlere Oligocän-Dunkle Tone.
Ober-Oligocän. oo Obere Oligocän-Bräunliche, kieselige Sande und Kalksandsteine.	Miocän. mi Miozäne-Rote Quarzsande a T. mit Quarzgerölle.	Jüngeres Tertiär. dt Jüngeres Tertiär-Sande und Schotter-unbestimmten Alters.	Diluvium. dg Diluvium-Jungpluviale Schotter-eiszeitlichen Gesteine, Porvosen bildend. d Lösslehm. ds Buntsandsteinschutt.	Alluvium. al Alluvium-Rillkluft. am Alluvium-Abgewasene Wellenkalk-massen. at Alluvium-Rot und Moorbohm.	Verwerfungen: nachge- wiesene. formu- tete	Bahnhöfen: o

Längens-Maßstab 1:25000
 Höhen-Maßstab 1:25000
 Hörschungs-Maßstab für die Höhenlinien bei 20 Meter Höhenabstand
 1:25000